

Z

Wichtige Neuerscheinung!

Soeben gelangt zur Auslieferung:

**DIE NEUEN GESetze
UND
DAS LONDONER PROTOKOLL**

mit Notenwechsel, Denkschrift und Begründungen der Reichsregierung, Berichten des Organisations-Komitees und den Satzungen der neuen Gesellschaften

Genauer Wortlaut der Gesetzestexte mit dem amtlichen Material an Begründungen und Berichten

Die Neuordnung der deutschen Währung / Die Umwandlung der Reichsbahn / Die Industrieobligationen / Bestimmungen über Schiedsgerichte / Die Räumung / Die verpfändeten Reichseinnahmen

MIT DETAILLIERTEM INHALTSVERZEICHNIS

3.50

Wir weisen nochmals auf unser Vorzugsangebot im Börsenblatt Nr. 202 hin u. empfehlen rege Benutzung

FRANKFURTER SOCIETÄTS-
DRUCKEREI G. M. B. H.ABTEILUNG BUCHVERLAG
FRANKFURT AM MAIN**Kranzfelder'sche Buchhdlg. Augsburg**

Postscheck-Konto: München 7672 — Telephon Nr. 2038

Soeben erschien:

**Liebert, Dr. P. Narcissus
Kath. Gebetbuch
in stenograph. Schrift
(Gabelsberger-System)**

autographiert, in 16. Auflage

Leinen-Rotschnitt 3.60 Mark
Leinen-Goldschnitt 4.20 Mark
Chagrin-Goldschnitt 6.— Mark**Wir liefern Ihnen mit 33 1/3% Rabatt
und Freilexemplare: 13/12 gemischt (bei
Berechnung des Einbandes).**Ihrem geschätzten Auftrage entgegensehend, zeichnet
hochachtungsvoll**Kranzfelder'sche Buchhandlung.****Gegen die Schuldfrage von Versailles**Eine Entwicklungsgeschichte des Charakters der Franzosen und
seiner Folgen für uns Deutsche**Der Franzose**Eine Geschichte Frankreichs für Deutsche
Von Dr. Johs. Bühler

190 Seiten.

Kart. Gm. 1.50

Eine kurze Geschichte Frankreichs, die aus der Bedrückung unseres Volkes in der Nachkriegszeit entstand; es wäre überflüssig, wegen seiner starken Subjektivität ein derartiges Geschichtsbuch abzulehnen. Ein besonderer Vorzug ist die leicht verständliche Sprache, die das Buch zur ersten kurzen und brauchbaren Geschichtsdarstellung für die breitesten Masse unseres Volkes macht. Die Berücksichtigung auch der kulturellen Verhältnisse verdient hier Hervorhebung, ebenso die Vermittlung von Nachweisen für den, der sich über einzelne Zeitabschnitte noch weiter belehren möchte. — Darf man nun dieses populäre Geschichtsbuch unseren deutschen Schulen empfehlen? Unbedenklich! Wenn wir zugeben wollen, daß es trotz langjähriger französischer Unterrichts auf unseren höheren Lehranstalten mit der Kenntnis von der Geschichte und Wesensart des französischen Volkes bei einem sehr großen Teile unserer Bevölkerung recht schlecht bestellt ist, dann müssen wir — wenn anders wir überhaupt noch französische Sprache und Literatur betreiben wollen — uns auch in den französischen Unterrichtsstunden mit der Vergangenheit unseres westlichen Nachbarvolkes beschäftigen. Diesem Ziele kann das vorliegende Buch bei historisch-kulturellen Betrachtungen und Schülervorträgen trefflich dienen. So schreibt „Zeitschr. f. franz. u. engl. Unterricht“ 1924, Bd. 23, S. 2.

Z Bezugsbedingungen lt. Bestellzettel. Z

München, 10. Sept. 1924.
Jägerstr. 12.**Aug. Reusch,**
Buch- und Kunstverlag.